

## **Kurzbiographie:**

**Peter Anich**

Tiroler Geodät und Kartograf

(\* 1723 - † 1766)

zu Obergangsfeld  
Christ (Anton) Jacob. 25 febr. 1723 bey Job:  
Anny den Weyn und Linsen Lint ist in  
dem 28<sup>ten</sup> Jahr den Abenden und solyke  
dem nämlichen Linten zum Weyn und Linsen. Lint  
den Japinden zu Linten und Linsen. an  
Meyn und Linsen. anspandyt die Form:  
den Linten und Linten und Linten:  
an und Linten. Linten anspandyt.

Linten

Peter Anich,<sup>1</sup>

geboren 25. Februar 1723 zu Oberperfuss bey Insbrug,<sup>2</sup> der Sohn eines Bauers trieb bis in sein 28<sup>tes</sup> Jahr den Ackerbau und folgte dann seinem Triebe zur Wissenschaft. Bey den Jesuiten zu Insbruk studierte er Mathematik und Astronomie. Verfertigte ohne fremde Hilfe Erd- und Himmelsgloben und mehrere mathematische Instrumente. Später verfertigte

---

<sup>1</sup> Peter Anich (\* 1723 in Oberperfuss, Tirol; † 1766 in Oberperfuss, Tirol), Tiroler Geodät und Kartograf.

<sup>2</sup> Innsbruck.

Anmerkungen an eine neue gute Karte von  
 Tirol, die von Carl von Sickingen  
 von Innsbruck und allen Innsbrucker  
 die auf dem Wege bei Sickingen  
 die im Jahr 1766 von dem  
 im Innsbrucker  
 von dem  
 1767. Die Karte ist  
 unter dem Titel: *Tyrolis chorographice delineata*  
 a Pet. Anich et Blasio Hueber, curante Jgn. Winkler.

verfertigte er eine sehr gute Charte von Tirol, die den Beifall der Kaiserin Maria Theresia und aller Herren erhielt. Die Anstrengung bei dieser Arbeit kostete ihn das Leben. Er starb 1. September 1766 nachdem er nur zwei Monathe die ihm ausgesetzte Pension von 200 Gulden genossen hatte. Siehe: *Leben Anichs*, München 1767. Die Charten seines Nachlasses erschienen unter dem Titel: *Tyrolis chorographice delineata a Pet. Anich et Blasio Hueber, curante Sgn Weinhart*.